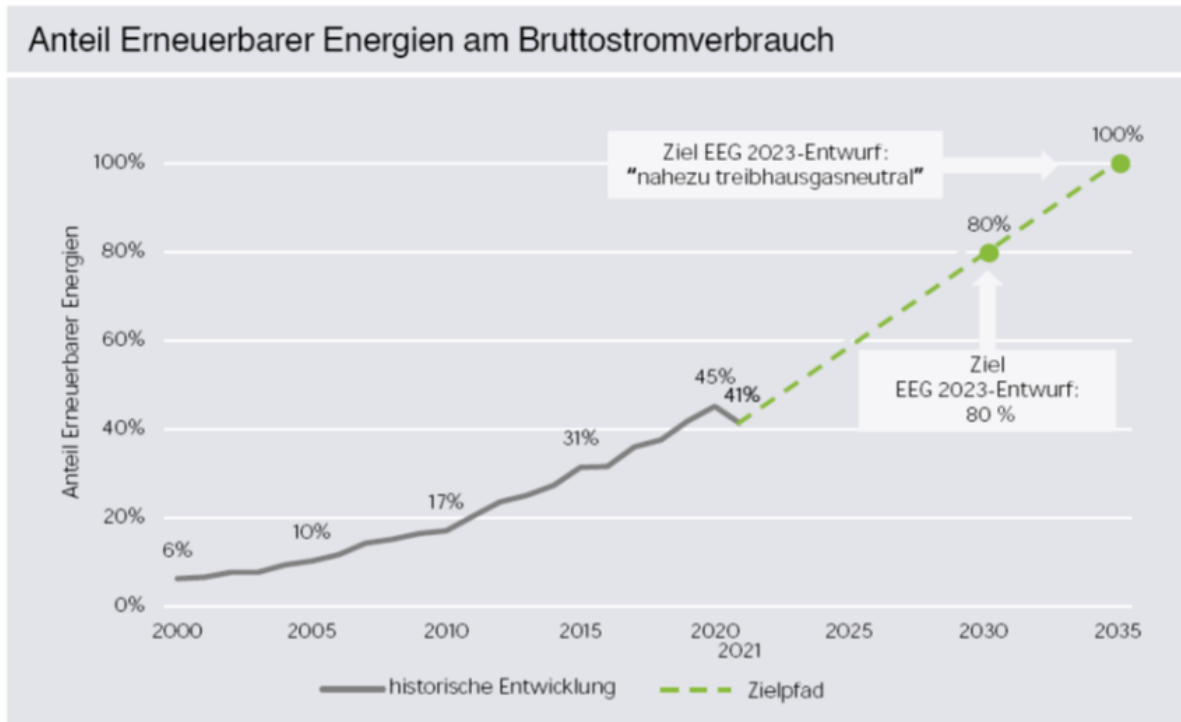


## Energieversorgung in der Zukunft - fortschreitender EE-Ausbau

Studie „klimaneutrales Stromsystem 2035“ von Agora Energiewende / Prognos / Consentec, Juni 2022:

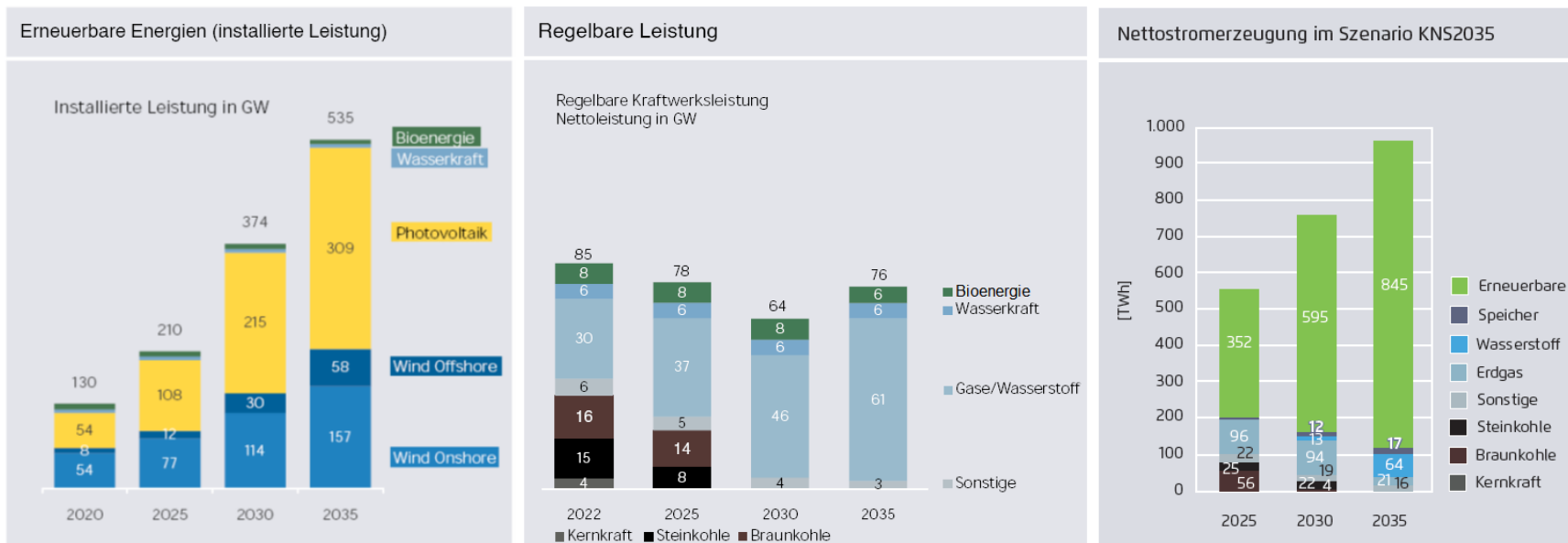
Massiver Ausbau Erneuerbarer Energien vorgesehen, insbesondere Photovoltaik und Windkraft Onshore und Offshore.



Quelle: Agora Energiewende

## Energieversorgung in der Zukunft - Bedarf für regelbare Erzeuger

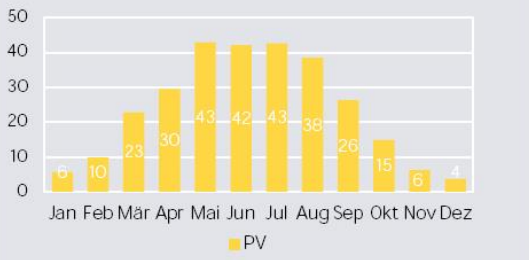
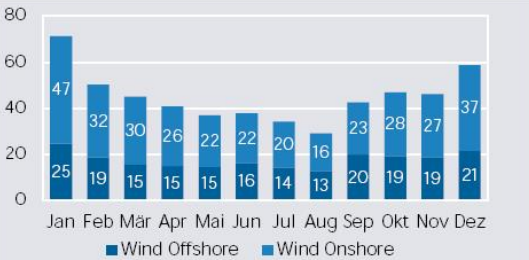
Flankierend zum Ausbau fluktuierender Erneuerbarer Energien wird der Erhalt regelbarer Kraftwerke und damit einhergehend bis 2035 eine Verdopplung der installierten Leistung von Gaskraftwerken zur Erzeugung der Ausgleichsenergie als erforderlich gesehen. Im Hauptszenario wird für deren Nettostromerzeugung ein Rückgang von 118 TWh in 2025 auf 86 TWh in 2035 erwartet, bei geringer Nachfrage-Flexibilisierung auf 105 TWh in 2035.



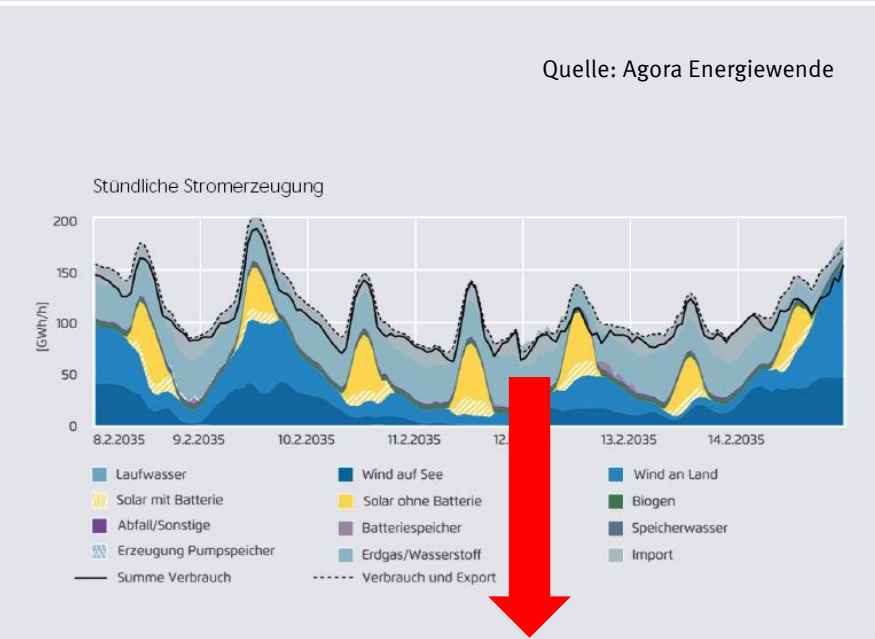
Quelle: Agora Energiewende

# Energieversorgung in der Zukunft - Last und Nachfrage 2035

Monatliche Struktur von Erzeugung und Verbrauch (Stromerzeugung bzw. -bedarf., 2035, in TWh)



Erzeugung und Nachfrage einer Winterwoche mit geringer EE-Stromerzeugung



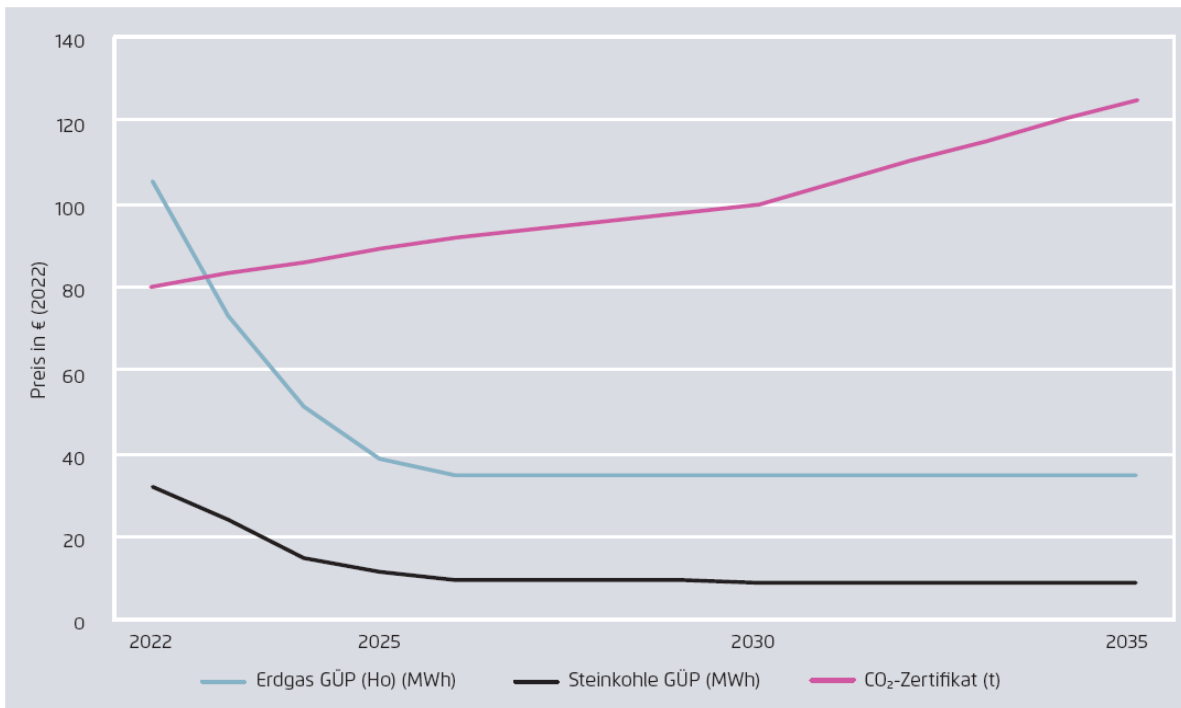
**Bedarf für Gaskraftwerke vor allem im Winter, ideal für KWK-Anlagen mit Wärmeauskopplung!**

„Kraftwerke mit hohen elektrischen Wirkungsgraden und KWK-Anlagen mit hohen Gesamtnutzungsgraden weisen deutlich mehr Betriebsstunden als Spitzenlastkraftwerke im Jahresverlauf auf.“

Auf das Drittel des Kraftwerksparks (20 GW) mit den meisten Betriebsstunden (etwa 3.300 Volllaststunden) entfallen etwa 75 Prozent der gesamten Stromerzeugung der Gaskraftwerke.“

## Exkurs - Prognose für den Erdgasmarkt

Agora Energiewende erwartet nach 2022 wieder deutlich sinkende Gaspreise. Die EU-Emissionshandelspreise werden weiter steigen. Effizienz bleibt also ein zentraler Faktor.



Quelle: Agora Energiewende